

Hygienekonzept

SWRO Bäder

1 Allgemeines

Dieses Hygienekonzept wurde auf Grundlage aktueller wissenschaftlicher und medizinischer Erkenntnisse zum Corona Virus und im Einklang mit den daraus entwickelten politischen Vorgaben erstellt. Es wird laufend überprüft und angepasst. Nach Aussage des Deutschen Umweltbundesamtes geht von einem Besuch eines Freibades mit konventioneller Aufbereitungstechnik des Badewassers keine erhöhte Infektionsgefahr für die Menschen aus. In Schwimmbädern sind seit jeher höhere Standards bei der Reinigung von Flächen, Wegen und Sanitäranlagen obligatorisch. Die Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern zwischen Personen in allen Räumen wird empfohlen.

2 Geltungsbereich

Dieses Hygienekonzept gilt für das Freibad Chiemseestraße und dem Hans Klepper Hallenbad der Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG. Es ist für alle Personen verbindlich, die die Bäder betreten (Besucher, Badegäste, Beschäftigte, Personal von Fremdfirmen, Lieferanten und Pächter).

3 Hygieneregeln

Infizierten Besuchern und Besuchern mit Symptomen einer Infektionskrankheit oder Fieber ist der Eintritt und die Nutzung der Bäder zum Schutz der anderen Besucher und des Personals untersagt.

Es wird empfohlen, in den Innenräumen (Umkleide, Duschen und Toiletten) weiterhin freiwillig eine Maske zu tragen und auf ausreichend Mindestabstand zu achten.

An allen relevanten Stellen (z.B. Toiletten) sind Desinfektionsspender für Hand- und Arbeitsmittel-desinfektion aufgestellt bzw. montiert. An allen Handwaschbecken sind die Hinweise zum richtigen Händewaschen angebracht.

4 Inkrafttreten

Die Regeln treten ab 03.04.2022 in Kraft.